

Das improvisierte Parlament.

Wie das Grundgesetz im parlamentarischen Rat entstand

Das improvisierte Parlament

Wie das Grundgesetz
im Parlamentarischen Rat
entstand

Herausgegeben von Christian Neumeier,
Laila Schestag und Christian Waldhoff

Wallstein Verlag

© Wallstein Verlag, Göttingen 2026
Wallstein Verlag GmbH, Geiststraße 11, 37073 Göttingen
www.wallstein-verlag.de, info@wallstein-verlag.de
Vom Verlag gesetzt aus der Garamond Premier Pro und der Transat
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf
Umschlagbild: Richtfest für den Plenarsaal am 5. Mai 1949,
Bestand Erna Wagner-Hehmke, Stiftung Haus der Geschichte
Lithografie: SchwabScantechnik, Göttingen
ISBN (Print) 978-3-8353-6049-5
ISBN (E-Book, pdf) 978-3-8353-8998-4

Inhalt

Christian Neumeier / Laila Schestag / Christian Waldhoff	
Einleitung: Das improvisierte Parlament	9

1. Ausgangsbedingungen

Christian Waldhoff	
Wie entstehen Verfassungen, wie entstand das Grundgesetz?	21

Benedikt Wintgens	
Der Parlamentarische Rat in Bonn	
Räume – Provisorien – Traditionen	39

2. Mitglieder

Ulrich Herbert	
Die Mitglieder des Parlamentarischen Rats	
Zur Soziographie und Generationengeschichte	59

Dana-Sophia Valentiner	
Die »Mütter« des Grundgesetzes?	
Frauen im Parlamentarischen Rat zwischen parlamentarischer Praxis, frauenpolitischer Parteiarbeit und erinnerungskulturellem Mythos	79

Jan-Henrik Herchenröder	
Ein Rat ohne Mitglieder?	
Die Biografik des Parlamentarischen Rates als Problem	107

3. Wie entsteht ein Parlament?

Florian Meinel

Repräsentation und Selbstorganisation
des Parlamentarischen Rates

Ein Urszenario der Bundesrepublik 127

Marcus M. Payk

Die zweite Reihe

Sekretariat, Sachverständige, Ratgeber

in der Bonner Verfassungsgebung 161

4. Einflüsse

Frieder Günther

Im Zweifel für die Einigung

Der Einfluss der Länder und der Besatzungsmächte

auf den Parlamentarischen Rat 183

Arvid Schors

Geburtshelfer des Grundgesetzes

Die alliierten Verbindungsoffiziere im Parlamentarischen Rat 197

5. Argumente und Alternativen

Alexander Gallus

»Sinn für die Paragraphen der Zukunft«

Alternative Verfassungsideen und intellektueller Gestaltungswille –

auf dem Weg zur Zweiten Republik und Dritten Möglichkeit 219

Horst Dreier

Zur Rezeption der Weimarer Reichsverfassung

im Parlamentarischen Rat 249

Matthias Roßbach

Die große Debatte um die Länderkammer im

Parlamentarischen Rat: Senats- oder Bundesratsmodell? . . . 271

6. Politik nach 1945

Bardo Fassbender
Das Besatzungsstatut von 1949
Der zweite Teil der Verfassung der Bundesrepublik? 297

Frank Schorkopf
Ideen und Bilder von »Europa«
im Parlamentarischen Rat 327

Max Lenz / Nils Weinberg
Die Verfassungsgebung der Besiegten
Italien, Japan und Deutschland 351

7. Beobachter und Beobachtungen

Marie Detjen / Laila Schestag
Pressespiegel
Der Parlamentarische Rat und die Medienöffentlichkeit 393

Martin Sabrow
Bonner Diktatur und Berliner Demokratie
Der Parlamentarische Rat im Blick seiner östlichen Beobachter . . . 415

8. Selbstbeschreibungen

Die Mitglieder des Parlamentarischen Rates
65 zeitgenössische Biographien 435

Abbildungsverzeichnis 467

Hinweise zur Zitierweise 470

Autorinnen und Autoren 471

Personenregister 477